



Abmachungen für den Aufenthalt in einer Unit

1. Grundsätzliches

In den Units leben acht Frauen und acht bis zehn Kinder. Damit das Zusammenleben für die Mütter und ihre Kinder möglichst angenehm und lernfördernd ist, braucht es verbindliche Abmachungen.

2. Tagesablauf

Der Tagesablauf ist im Wesentlichen auf die Bedürfnisse der Kinder ausgerichtet. Gegenseitige Rücksichtnahme ist eine Voraussetzung für ein angenehmes Zusammenwohnen. Der Tagesablauf regelt das Zusammenleben in groben Zügen und ist verbindlich. Individuelle Abmachungen, Termine und Zeiten werden besprochen und transparent in einem Wochenplan festgehalten.

Gemeinsame Aktivitäten

Der Dienstagabend ist jeweils reserviert für den Themenabend. Siehe auch Tagesablauf Units. Die konkrete Planung erfolgt in Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen des Units-Teams.

Nachtruhe

Die Nachtruhe dauert grundsätzlich von 22.00 bis 07.00 Uhr. Unter der Woche ziehen sich die Frauen spätestens um 23.00 Uhr, am Freitag und Samstag um 24.00 Uhr in ihre Units zurück. Der Nachtdienst kann in kritischen Situationen um Unterstützung angefragt werden.

3. Gespräche, Arbeitspunkte und Lernangebote

Neben den täglichen Alltagskontakten finden verschiedene Gespräche, Lern- und Unterstützungsangebote in den Mutter&Kind-Units statt. Mindestens einmal in der Woche führt die Mutter mit der zuständigen Mitarbeiterin ein Wochengespräch. Arbeitspunkte werden gemeinsam abgemacht, Termine vereinbart und mit verschiedenen Hilfsmitteln mit dem Team der Mutter&Kind-Units bearbeitet. In speziellen Gesprächen nimmt die Bereichsleiterin zusätzlich teil. Standortbestimmungen finden in regelmässigen Abständen mit den zuweisenden Stellen statt. In diesen Sitzungen werden Auftrag und Ziel des Aufenthaltes regelmässig überprüft und angepasst. Die Mitarbeiterinnen der Units schreiben zu den Standortbestimmungen entsprechende Berichte. Damit mit externen Fachpersonen wie z.B. dem Kinderarzt Themen zum Kindeswohl besprochen werden können, wird eine Entbindung der Schweigepflicht bei der Mutter eingeholt.

4. Kinderbetreuung

Von Montag bis Freitag steht eine Kinderbetreuung von 7.00 bis 18.00 Uhr zur Verfügung. Alle Kinder werden nach einer Eingewöhnungsphase ab ca. dem 3. Lebensmonat betreut. Die Zeitdauer variiert, je nach Situation, von wenigen Stunden bis zum ganzen Tag. Termine werden mit der Mutter, der zuständigen Mitarbeiterin und dem Kinderbereich im Voraus verbindlich vereinbart. Zwei Mal im Monat am Samstag, von 19.00 bis 24.00 Uhr sowie zwei Mal im Monat am Donnerstag von 18.00 bis 22.00 Uhr, kann die Kinderbetreuung nach Absprache für Freizeit und Aktivitäten ausserhalb den Mutter& Kind-Units genutzt werden.

5. Nutzung der Räume

Allgemeine Räume

Für eine angenehme, wohlwollende Atmosphäre in den Mutter&Kind-Units sind alle mitverantwortlich. Bei allfälligen Konflikten wird das Gespräch gesucht, die Mitarbeiterinnen des Units-Teams unterstützen gerne. Es ist zentral, dass die Kinder in einem ruhigen, wohlwollenden und entwicklungsfördernden Klima aufwachsen können. Die allgemeinen Räume werden von allen benutzt. Es liegen keine persönlichen Gegenstände herum und allfällige Verschmutzungen durch den Gebrauch in den allgemeinen Räumen und auf dem Balkon werden selber beseitigt. Die Brandschutztüren müssen aus Sicherheitsgründen immer frei gehalten werden.

Units

Die Mütter sind für Ordnung und Sauberkeit in ihrer Unit verantwortlich. Die Unit ist kinderfreundlich und kindersicher eingerichtet. Die Units sind sauber, sie werden regelmässig gereinigt, täglich gelüftet und die Betten sind bezogen. Die Mitarbeiterinnen kontrollieren die Units. Schonendes und geeignetes Putzmittel für die Unit-Reinigung wird am Anfang gegen einen einmaligen Betrag abgegeben. Aus Brandschutzgründen dürfen keine Kerzen in den Units angezündet werden.

Eigene Möbel

Die Units sind vollständig eingerichtet. Es gibt im Haus keine Möglichkeit Möbel und Geschirr einzulagern. Wenn jemand ein kleines, eigenes Möbel oder zusätzliches Geschirr mitnehmen will, ist das im Vorfeld zu klären.

Fernsehen

Fernsehen ist von Sonntag bis Donnerstag zwischen 19.30 und 23.00 Uhr in den Aufenthaltszonen möglich; am Freitag und Samstag bis 24.00 Uhr. Fernsehen im Beisein der Kinder ist nicht erlaubt. Ein eigener Fernseher in den Units ist nicht gestattet.

Computer

Ein eigener transportabler Computer (Laptop, Tablet, Note-book, etc.) ist nach Absprache im Zimmer erlaubt. Voraussetzung dafür ist: Ein sorgsamer und transparenter Umgang mit dem Gerät. Die Kinder sind nicht vor dem Computer. Die Bedürfnisse der Kinder stehen jederzeit im Vordergrund, die Aufgaben und Pflichten als Mutter werden wahrgenommen, die Gespräche und Arbeitspunkte mit den Mitarbeiterinnen haben Vorrang. In den Ruhephasen der Kinder werden die Computer in den Units nicht genutzt. Im Spielzimmer steht ein Computer mit Internetanschluss und Drucker zur Verfügung. Es gibt eine Benutzungsliste, wo sich die Frauen eintragen können.

Musik

Die Musik ist auf Zimmerlautstärke eingestellt. Wenn das Kind dabei ist, wird kinderfreundliche Musik gehört und auch Phasen der Ruhe eingehalten.

Rauchen

Das Rauchen auf den Units ist verboten. Für Raucherinnen gibt es spezielle Orte im Freien. Die Frauen lassen auch in den Raucherzonen keine Zigaretten und Zigarettenstummel liegen. Es wird stets darauf geachtet, dass die Kinder nicht in Kontakt mit Zigarettenrauch und Zigaretten kommen. Die Kinder sind beim Rauchen nicht anwesend.

Waschküche

Für jede Frau ist ein fixer Washtag pro Woche vorgesehen. Die Waschküche kann ab 10.00 bis 22.00 Uhr genutzt werden. Am Folgemorgen wird die Waschküche sauber und leer bis spätestens 9.00 Uhr hinterlassen. Die Waschkarte kann beim Units-Team gekauft werden, ein Depot wird hinterlegt. Der Tumbler steht gratis zur Verfügung. Das Trocknen von Kleidern ist in den Räumen aus baulichen Gründen nicht erlaubt.

Inventar und Mängel in den Units

Beim Bezug einer Unit wird ein Inventar erstellt. Eventuelle Mängel werden festgehalten. Schäden in den Units werden dem Team sofort gemeldet. Beim Austritt der Unit werden die Räume gereinigt und wie bei einer Wohnungsübergabe hinterlassen, das Inventar wird überprüft. Grob fahrlässiger Umgang mit dem Inventar, Verlust von Schlüsseln oder sehr mangelhafte Reinigung wird in Rechnung gestellt.

6. Besucher/innen

Die Mutter&Kind-Units bieten einen geschützten Raum für die Frauen und ihre Kinder. Besucher/innen sind zu den Besuchszeiten herzlich willkommen. Die Gäste werden beim Units-Team an- und abgemeldet und in der Regel in den eigenen Units empfangen. Die Frauen sind verantwortlich, dass sich die Besucher an die Regeln der Mutter&Kind-Units halten. Die Besuchszeiten sind im Tagesablauf festgehalten.

7. Umgang mit Suchtmitteln

Es wird darauf geachtet, dass die Kinder in einer suchtfreien Umgebung aufwachsen können. Illegale Suchtmittel, der Konsum von Alkohol sowie Medikamentenmissbrauch sind nicht gestattet in den Mutter&Kind-Units. Zigaretten werden nicht vor den Kindern geraucht. Rezeptpflichtige Medikamente werden verschlossen im Team-Büro der Units aufbewahrt. Bei Verdacht auf Missbrauch können in Absprache mit den zuweisenden Stellen Kontrollen veranlasst werden.

8. Krankheiten

Beschwerden und Krankheiten der Kinder oder der Frauen werden bei der diensthabenden Mitarbeiterin umgehend gemeldet. Wenn nötig werden Arzt oder Therapeut aufgesucht. Notwendige Medikamente werden vom Arzt verschrieben. Kranke Kinder werden i.d.R. nicht im Kinderbereich betreut. Die Betreuung übernimmt normalerweise die Mutter.

9. Gewalt und Gesetzesübertretungen

Die Würde anderer Menschen wird geachtet. Körperliche, psychische und verbale Gewaltanwendungen gegenüber Mitmenschen; den Kindern, den anderen Frauen, Mitarbeiterinnen im Team und im Haus werden nicht toleriert. Gewaltanwendungen sowie andere Gesetzesübertretungen werden in Absprache mit der vorgesetzten Stelle im Zentrum Inselhof konsequent angegangen. Beistände, Vormundschaftsbehörde, Polizei etc. werden je nach Vorfall informiert beziehungsweise beigezogen. Eine gravierende Übertretung kann zum sofortigen Austritt der Frau führen.

10. Wertgegenstände

Wertgegenstände werden gesichert in den Units aufbewahrt. Das Zentrum Inselhof übernimmt keine Haftung bei Verlust oder Diebstahl von Wertgegenständen.

11. Kündigung und Vorzeitiger Austritt aus der Unit

Der Austritt wird in der Regel sorgsam in Absprache mit den zuweisenden Stellen besprochen und geplant. Die Kündigungsfrist beträgt einen Monat auf Monatsende. Ein frühzeitiger Austritt aus den Mutter&Kind-Units kann erfolgen, wenn das Kindeswohl massiv gefährdet ist, wenn Gewalt angewendet wurde oder gravierende Abmachungen wiederholt nicht eingehalten werden. Der frühzeitige Austritt wird, wenn immer möglich, mit den beteiligten Personen gemeinsam geklärt und nächste Schritte eingeleitet. Bei einem vorzeitigen Austritt werden weiterhin 30 Tage ab Austritt verrechnet.

Ich habe diese Abmachungen gelesen und werde mich daran halten.

Bewohnerin Mutter&Kind-Units:

Datum _____

Frau _____

Zur Kenntnis genommen von der zuweisenden Stelle:

Datum _____

Frau/Herr _____